

FIRMENLAUF

Vergangenen Donnerstag fand in Wiener Neustadt der Firmenlauf statt, bei dem rund 6800 Läufer an den Start gingen.

Bei dieser Veranstaltung starteten drei Teilnehmer pro vertretener Firma. Die Teilnehmer kamen dabei aus ganz Niederösterreich.

Ergebnisse Wiener Neustadt:

Herren:

1. (1. Platzierung in der Gesamtwertung) Jürgen Plechinger (Graz) 13:25 Minuten, 2. (2.) Gerald Sattler (Höhenart) 13:31, 3. (3.) Bernhard Kautschitsch (Wiener Neustadt) 13:35, 4. (4.) Wolfgang Wallner (SK Hainfeld) 13:41, 5. (5.) Reinhard Rathgeb (LCC Wien) 13:47, 6. (6.) Werner Polhs (Hochegg) 13:58, 7. (7.) Klaus Truppe (Wiener Neustadt) 13:59, 8. (8.) Jürgen Pogac (Temitz) 14:00, 9. (9.) Uwe Punkenhofer (Schärding) 14:17, 10. (10.) Robert Koß (Graz) 14:19, 11. (12.) Franz Wagenleitner (Ried) 14:24, 12. (13.) Christian Peuker (Schwechat), Ernst Moser (St. Lambrecht) 14:27, 14. (15.) Martin Köhler (Weinland) 14:28, 15. (16.) Alexander Markovec (Wien) 14:31, 16. (17.) Georg Kunovjanek (LC Garde) 14:32, 17. (18.) Enrico Rieder (Wiener Neustadt) 14:32, 18. (19.) Dietmar Bauer (Wiener Neustadt) 14:33, 19. (20.) Markus Ressler (Trafaiach) 14:36, 20. (21.) Manuel Wieser (Kalsdorf) 14:37, ..., 189. (195.) Martin Rosenkranz (Hom) 16:38, ..., 286. (297.) Walter Schubert (LC Waldviertel) 17:08, ..., 488. (505.) Andreas Bayreder (Rappottenstein) 17:52, ..., 789. (824.) Rainard Plessl (Eggenburg) 18:36, ..., 876. (918.) Dietmar Schmid (Zwettl) 18:49, ..., 971. (1014.) Erhard Anderl (Großpertholz) 19:00, ..., 1108. (1157.) Christoph Lavicka (Langeegg) 19:16, ..., 1167. (1221.) Richard Simsalik (LT Gmünd) 19:24, ..., 1332. (1398.) Christian Wagerer (Hom) 19:43, ..., 1886. (2027.) Alfred Redlberger (Ottenschlag) 20:52, ..., 2309. (2528.) Bernhard Deimel (Waidhofen) 21:44, ..., 3008. (3475.) Rainer Reichert (Hom) 23:30, ..., 3076. (3577.) Christian Kraus (Hom) 23:44, ..., 3085. (3590.) Bernhard Höchtl (Gars) 23:46, ..., 3145. (3678.) Markus Zwingenberger (Schweigergers) 23:54, ..., 3373. (4047.) Roland Theierling (Neupölla) 24:37, ..., 4088. (5709.) Christian Kopecek (Groß Siegharts) 29:32.

Damen:

1. (11. Platzierung in der Gesamtwertung) Elisabeth Galfy (Baden) 14:21 Minuten, 2. (98.) Judith Eiveck (Bad Sauerbrunn) 15:53, 3. (116.) Ingrid Eichberger (Wiener Neustadt) 16:09, 4. (120.) Eva Eisler (Wiener Neustadt) 16:11, 5. (123.) Verena Linzbauer (Wiener Neustadt) 16:12, 6. (124.) Denisa Wurstbauer (Klosterneuburg) 16:13, 7. (215.) Diana Undeutsch (Wien) 16:42, 8. (249.) Karin Thiel (Wien) 16:55, 9. (263.) Barbara Poklitsch (Mauerbach) 17:01, 10. (266.) Tina Hainfellner (Wimpassing) 17:01, 11. (276.) Gerda Ratzinger (Gerersdorf) 17:03, 12. (311.) Helge Haslinger (Pyhra) 17:12, 13. (313.) Esther Mauritzer (Neudörf) 17:12, 14. (342.) Mona Fröch (Wiener Neustadt) 17:19, 15. (361.) Viera Toporek (Wien) 17:23, 16. (374.) Gabriele Klaffl (St. Pölten) 17:26, 17. (434.) Michaela Gansterer (Raglitz) 17:39, 18. (556.) Angelika Hurlt (Wien) 17:59, 19. (569.) Leopoldine Bauer (Wien) 18:01, 20. (581.) Martina Kimbauer (Wiener Neustadt) 18:03, ..., 46. (1078.) Johanna Apfelthaler (ULC Hom) 19:07, ..., 49. (1137.) Gertrude Hüttner (Heidenreichstein) 19:14, ..., 108. (1766.) Susanne Prinz (Ottenschlag) 20:23, ..., 116. (1879.) Inge Lederbauer (LC Waidhofen) 20:34, ..., 1645. (5740.) Michaela Hüttler (Weitra) 29:44.

Der beste Österreicher

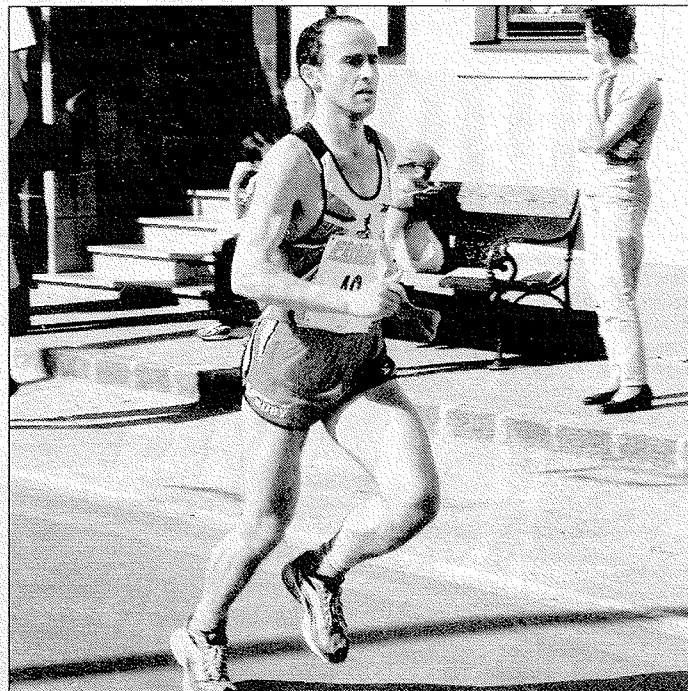
TOPLEISTUNG / Der Waidhofner Joachim Mödlagl wurde beim Klagenfurter Halbmarathon unter den 1135 Startern bester Ösi-Läufer.

MARATHON / Am vergangenen Wochenende war die Kärntner Landeshauptstadt Klagenfurt Austragungsort einer internationalen Marathonveranstaltung.

Vom LC Waldviertel waren drei Läufer des LTU Waidhofen am Start. Die beiden Waidhofner Joachim Mödlagl und Erich Scharf nahmen die Halbmarathon-Distanz in Angriff.

War Mödlagl beim Fuschlsee-Lauf vor zwei Wochen noch achttbesten Österreicher, so schaffte er in Klagenfurt die Sensation. Unter den 1135 Startern war der Waidhofner bester Österreicher. Insgesamt landete er nach 1:13.00 Stunden hinter mehreren ausländischen Topathleten auf dem guten achten Platz. In seiner Altersklasse M20 blieb ihm nur der undankbare vierte Rang.

Mödlagl zu seiner Leistung: „Geplant hatte ich eine Endzeit um 1:13.30. Bereits nach den ersten Kilometern lief es



Auch Rudolf Cerny ging in Klagenfurt an den Start.

aber so toll, dass eine bessere Zeit realistisch erschien. Da die Klagenfurter Strecke nicht gerade optimal zu laufen war, musste beim Wachau-Halb-

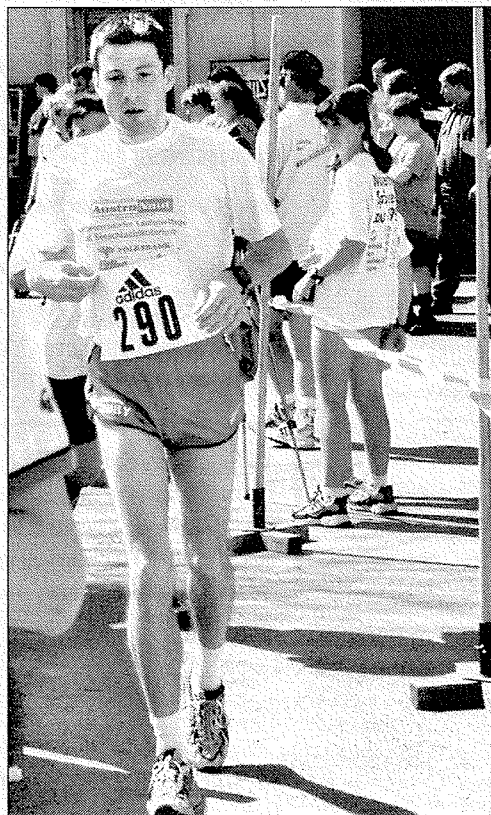
marathon nochmals eine Topzeit möglich sein.“

Der Halbmarathon war auch ein Lauf des Österreichischen Volkslaufcups. Mit der Maximalpunktzahl von 100 konnte sich Mödlagl damit den Sieg seiner Altersklasse so gut wie sichern.

Auch Erich Scharf befand sich in guter Form. Trotz leichter Muskelbeschwerden und anhaltendem Seitenstechen biss er sich über die 21,1km-Distanz durch und verfehlte um nur sechs Sekunden seine persönliche Bestzeit. Scharf reihte sich auf Rang 45 ein, in der M20-Klasse wurde er Zehnter.

Über die klassische Marathonstrecke von 42,2km macht sich der Blumauer Rudolf Cerny auf den Weg und wurde 31.

Nach einem anfangs ausgeglichenen Bewerb machte sich ab Kilometer 30 eine Tempoverminderung bemerkbar, worauf nur mehr auf Platzierung gelaufen wurde. Bei den Niederösterreichischen Meisterschaften wurde Cerny Dritter.



Joachim Mödlagl vom LTU Waidhofen wurde vergangene Sonntag beim Klagenfurter Halbmarathon unter den 1135 Startern bester Österreicher.

FOTOS: ZVG